

FRAGEBOGEN ZUR BEURTEILUNG DER GEEIGNETHEIT UND ANGEMESSENHEIT

Frage 1: Die vom Kunden gewählte Antwort gibt seine Ziele und Erwartungen in Bezug auf den Vertragsabschluss an:

Antwort a: Der Kunde hat überwiegend Investitionsbedürfnisse. Die Antwort ist vereinbar mit einer erheblichen Investitionsaufteilung in interne Fonds, die keine Kapital- oder Renditegarantie bieten. Es ist auch ein Verlust des investierten Kapitals möglich, einschließlich des Totalverlustes.

Antwort b: Der Kunde hat Investitionsbedürfnisse und muss gleichzeitig sein Kapital schützen. Keiner der angebotenen Fonds beinhaltet eine Garantie oder einen Kapitalschutz, daher ist das Produkt nicht geeignet. Siehe auch „Was ist, wenn das Produkt nicht geeignet ist, aber der Kunde es trotzdem wünscht“.

Antwort c: Der Kunde ist in keinem Fall bereit, in Fonds zu investieren, die ein Anlagerisiko beinhalten; daher ist das Produkt nicht geeignet. Siehe auch „Was ist, wenn das Produkt nicht geeignet ist, aber der Kunde es trotzdem wünscht“.

Antwort d: Der Kunde muss sich für eine Zusatzversicherung oder eine Todesfallversicherung entscheiden, die über das Grundminimum wie definiert im Versicherungsantrag hinausgeht. Die Wahl der Antwort d) ist mit der Wahl der Antwort a) vereinbar.

Antwort e: Ähnlich wie a) steht diese Antwort im Einklang mit einer signifikanten Verteilung der Investitionen in interne Fonds. Je näher der Kunde an der Altersrente ist, desto konservativer ist die Aufteilung.

Frage 2: **Im Falle der Antwort a), b) oder c) ist unser Produkt nicht für den Kunden geeignet und es kann keine Empfehlung für den Verkauf unseres Produkts abgegeben werden.** Im Falle der Antwort a) oder b) geht um einen negativen Zielmarkt und der Vertrag kann nicht abgeschlossen werden. Im Falle der Antwort c) siehe „Was ist, wenn das Produkt nicht geeignet ist, aber der Kunde es trotzdem wünscht“. Im Falle der Antwort d) oder e) ist das Produkt aus Sicht des Anlagehorizonts geeignet.

Frage 3: Mit der Beantwortung dieser Frage stellt sich die Kombination aus Risikotoleranz und Verlusttoleranz (nachfolgend „Risikoprofil“ genannt) des Kunden wie folgt dar:

- A - Sehr konservativ
- B – Konservativ
- C – Ausgewogen
- D – Risikobereit

Frage 4: Frage 4a: Im Falle eines zu niedrigen verfügbaren Einkommens muss die empfohlene Zuweisung konservativer festgelegt werden, als sie auf der Grundlage der Risikobereitschaft und der Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden erfolgen würde. Siehe folgende Tabelle:

Möglichkeit	Auswirkungen auf die empfohlene Zuteilung
a	Das Produkt ist für den Kunden nicht geeignet
b	Reduzierung auf die nächstmögliche konservativere Allokation (z.B. risikobereit -> ausgewogen). Sofern die Allokation konservativ ist, hat die Reduzierung keine Auswirkung.
c	Keine Auswirkung
d	Keine Auswirkung
e	Keine Auswirkung

Frage 4b: Verfügt der Kunde bei Verlust des laufenden Einkommens nicht über finanzielle Mittel zur Deckung seiner Verpflichtungen, darf er nur einen begrenzten Teil seines verfügbaren Einkommens investieren. Selbst

bei sehr hohen finanziellen Reserven muss ein Teil seines verfügbaren Einkommens, der in ein Produkt zu investieren ist, beschränkt sein. Siehe folgende Tabelle:

Möglichkeit	Regelmäßige Prämie
a	Max. 10 % des frei nutzbaren monatlichen Einkommen
b	Max. 30 % des frei nutzbaren monatlichen Einkommen
c	Max. 40 % des frei nutzbaren monatlichen Einkommen
d	Max. 50 % des frei nutzbaren monatlichen Einkommen
e	Max. 60 % des frei nutzbaren monatlichen Einkommen

z. B. wenn der Kunde die Möglichkeit c) im Rahmen der Frage 4a (501 - 1500 Euro) und die Möglichkeit d) im Rahmen der Frage 4b (6-8 Monate) auswählt, entspricht die Höchstgrenze für laufende Versicherungsprämien 50% von 1500 EUR, d.h. 750 Euro.

Fragen 5-7: Für die Bewertung der Fragen 5-7 werden die Punkte in den markierten Antworten addiert.

Keine Kenntnisse und Erfahrungen (0-3 Punkte):

Das Produkt ist nicht geeignet. Siehe auch „Was ist, wenn das Produkt nicht geeignet ist, aber der Kunde es trotzdem wünscht“.

Grundkenntnisse und Erfahrungen (4-5 Punkte)

Gute Kenntnisse und Erfahrungen (6-9 Punkte)

Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen (10 oder mehr Punkte)

Zusätzliche Anforderungen an Kenntnisse und Erfahrungen für einzelne Versicherungsfonds:

NOVIS Fixed Income Versicherungsfonds

- es sind mindestens 4 Punkte bezüglich seiner Kenntnisse und Erfahrungen mit einer anleihenorientierten fondsgebundenen Lebensversicherung oder den UCITS-Investmentfonds mit den überwiegenden Anlagen in Anleihen (Frage 6, Möglichkeiten A. und C.; Frage 7, Möglichkeiten A. und C.) erforderlich.

NOVIS Global Select Versicherungsfonds

- es sind mindestens 4 Punkte bezüglich seiner Kenntnisse und Erfahrungen mit einer aktienorientierten fondsgebundenen Lebensversicherung oder den UCITS-Investmentfonds mit den überwiegenden Anlagen in Aktien (Frage 6, Möglichkeiten B. und D.; Frage 7, Möglichkeiten B. und D.) erforderlich.

NOVIS Sustainability Versicherungsfonds

- es sind mindestens 4 Punkte bezüglich seiner Kenntnisse und Erfahrungen mit einer anleihenorientierten fondsgebundenen Lebensversicherung oder den UCITS-Investmentfonds mit den überwiegenden Anlagen in Anleihen (Frage 6, Möglichkeiten A. und C.; Frage 7, Möglichkeiten A. und C.) erforderlich und gleichzeitig,
- es sind mindestens 4 Punkte bezüglich seiner Kenntnisse und Erfahrungen mit einer aktienorientierten fondsgebundenen Lebensversicherung oder den UCITS-Investmentfonds mit den überwiegenden Anlagen in Aktien (Frage 6, Möglichkeiten B. und D.; Frage 7, Möglichkeiten B. und D.) erforderlich und gleichzeitig,
- es ist mindestens 1 Punkt bezüglich seiner Kenntnisse und Erfahrungen mit nachhaltigen Anlagen (Frage 8) erforderlich.

Der Kunde muss mindestens die oben genannten Kriterien für die Versicherungsfonds, in die er investieren möchte, erfüllen.

GEEIGNETHEITSERKLÄRUNG

- 1) **Empfohlenes Produkt/e:** Bitte kreuzen Sie das Kontrollkästchen „Wir empfehlen...“ oder „Unsere Produkte sind nicht geeignet...“ an. Bitte markieren Sie das Kontrollkästchen, dass es in den nachfolgenden Fällen kein geeignetes Produkt für den Kunden gibt:
- Ergebnis des Risikoprofils ist: SEHR KONSERVATIV.
 - Das verfügbare Einkommen liegt unter 200 EUR (Kunden bis 40 Jahre alt) oder unter 333 EUR (Kunden ab 41 Jahre alt).
 - Die gewünschte Investitionsdauer beträgt weniger als 20 Jahre.
 - Das Eintrittsalter beträgt über 60 Jahre.
 - Der Kunde hat keine Kenntnisse und Erfahrungen (weniger als 4 Punkte). In diesen Fällen siehe auch „Was ist, wenn das Produkt nicht geeignet ist, aber der Kunde es trotzdem wünscht?“.
- 2) **Angemessene Haltedauer:** Es ist die angemessene Vertragsdauer, die sich nach dem Alter, den Allgemeinen Versicherungsbedingungen und dem bevor-
- zugten Anlagehorizont des Kunden richtet.
- 3) **Maximale Prämie:** Bitte füllen Sie die Tabelle in der Anleitung zu Frage 4b entsprechend aus. Die tatsächliche Prämie des Versicherungsvertrages kann nur kleiner oder gleich diesem Betrag (aber nicht höher) sein und muss für den Kunden wie angegeben geeignet sein.
- 4) **Empfohlene Zuteilung:** Bitte markieren Sie die Zuordnung entsprechend dem Risikoprofil und dem Erfahrungsstand - (wie Sie anhand der nachfolgenden Tabelle festlegen können) und vergessen Sie nicht, die Verschiebung zu einer mehr oder weniger konservativen Zuordnung gemäß Anweisungen zu Frage 4a zu berücksichtigen. Stellen Sie bitte gleichzeitig sicher, dass der Kunde die zusätzlichen Anforderungen an Kenntnisse und Erfahrungen für jeden Versicherungsfonds, in den er investieren möchte, erfüllt.

		Kenntnisse und Erfahrungen			
		Keine Kenntnisse und Erfahrungen	Grundkenntnisse und Erfahrungen	Gute Kenntnisse und Erfahrungen	Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen
Risikoprofil	Sehr konservativ	Produkt ist nicht geeignet	Produkt ist nicht geeignet	Produkt ist nicht geeignet	Produkt ist nicht geeignet
	Konservativ	Produkt ist nicht geeignet	Konservativ	Konservativ	Konservativ
	Ausgewogen	Produkt ist nicht geeignet	Konservativ	Ausgewogen	Ausgewogen
	Risikobereit	Produkt ist nicht geeignet	Konservativ	Ausgewogen	Risikobereit

Grundsätzlich dürfen dem Kunden nur Versicherungsfonds aus dieser Vorauswahl empfohlen werden. Allerdings erweist sich nicht jeder Versicherungsfonds, der ursprünglich in die Vorauswahl einbezogen wurde, als geeignet und angemessen. Die in die Vorauswahl einbezogenen Versicherungsfonds müssen mit individuellen Antworten des Kunden abgeglichen werden, um eine Empfehlung abzugeben. Insbesondere ist auch zu berücksichtigen, bei welchen Produkten der Kunde bereits über Kenntnisse und Erfahrungen verfügt. (siehe „Zusätzliche Anforderungen an Kenntnisse und Erfahrungen für einzelne Versicherungsfonds“)

VERWEIGERUNG DER INFORMATION UND FEHLERHAFTES FORMULAR

Wenn der Kunde nicht bereit ist, die Fragen im Fragebogen zu beantworten, aber der Kunde trotzdem an unseren Produkten interessiert ist, muss er das Kontrollkästchen lesen, verstehen, markieren und die **VERWEIGERUNGSERKLÄRUNG ZUR ERTEILUNG DER ERFORDERLICHEN INFORMATIONEN** unterschreiben. Wir verlangen sowohl die Markierung des Kontrollkästchens als auch die Unterzeichnung dieser Erklärung.

Bitte beachten Sie, dass die häufige Verwendung einer dieser beiden Erklärungen zu Maßnahmen des Versicherers führen kann, um sicherzustellen, dass das Produkt im Einklang mit dem festgelegten Zielmarkt angeboten wird.